



Elisabeth Hallgarten

Golf

Fußball-Strategie

Von *Hans Sobek*

Will eine Mannschaft, die der deutschen Spitzenklasse angehört, Erfolge haben, muß sie nicht nur körperlich in bester Verfassung und technisch versiert, sondern auch in der Strategie mit allen Wassern gewaschen sein. Schon oft ist ein Spiel, das für eine Mannschaft verloren schien, durch eine strategische Maßnahme gewonnen worden.

Sieht man sich den Kreis der deutschen Spitzenklubs an, so stellt man fest, daß sich in allen Mannschaften Spieler befinden, die mit Recht Fußballstrategen genannt werden. Zum Beispiel im I. Fußballklub Nürnberg: *Kalb, Popp*; in der Spielvereinigung Fürth: *Leinberger, Hagen*; bei Schalke 04: *Zepan, Kuzorra*; im Dresdner Sportklub: *Richard Hofmann, Köhler*; im Hamburger Sportverein: *Halvorsen, Beyer, Risse* u. a.

Vor jedem wichtigen Spiel ist es zunächst notwendig, daß man sich mit der Mannschaft des Gegners beschäftigt, um Stärken und Schwächen festzustellen. Je besser man sich vorbereitet, je mehr ist man vor einer Ueber- raschung sicher.

Bei einem Spiele meines Vereins, Hertha BSC, gegen den I. Fußballklub

Der Geist des Golfs

Von *Hans Samek*

Der Nichtgolfer wundert sich immer von neuem über die Besessenheit der Golfspieler: sie spielen nicht nur Golf — sie reden auch Golf. Ich darf auch verraten: sie träumen auch vom Golf, im Wachen und Schlafen. Der Nichtgolfer staunt zuerst über das alles. Dann ist er über die Mißachtung, die man ihm in Golfkreisen entgegenbringt, verärgert. Er seinerseits hält nämlich alle Golfer für inferiore Stümper. Was kann schließlich schon dabei sein, so einen kleinen Ball vorwärts zu schlagen? Besonders wenn niemand einen drängt und der Ball ruhig auf einer grünen Fläche liegt. Bei dieser Riesenauswahl von Schlägern, denkt er sich, wird man leicht das richtige Instrument finden, um den Ball dorthin zu befördern, wo man ihn haben will.

Das alles denkt er so lange, bis er — selbst zu spielen anfängt. Und dann merkt er zu seinem Entsetzen, daß er von der Golfkrankheit ebenso befallen wird, merkt aber auch gleichzeitig, daß sich mit dem Golfspiel für ihn ungeahnte Möglichkeiten eröffnen: Stunden restloser Begeisterung und unerhörten Glücksgefühls zu erleben.